

# EGW Konolfingen



Wir freuen uns über 86 Mitglieder.  
Davon kommen durchschnittlich 40 Personen  
regelmässig in den Gottesdienst.  
Total 17 Kids sind auf der Liste vom Kidstreff -  
eine muntere Schar.

neues Foyer  
Freude  
Gebet  
Senioren  
Lachen  
toller BR  
JG Choru  
Gott erleben  
FamiliEn  
Leid teilen  
alleinstehende  
Personen  
Kafi Melody  
Spontanität  
Begeisterung  
Gemeinschaft  
GlaubeN teilen  
gemeinsam Essen  
verschiedene  
Gottesdienste



# Vor 25 Jahren...

Unser gemeinsames Zentrum wurde nach dem Zusammenschluss vor 25 Jahren die Bernstrasse 7 in Konolfingen. Das war damals ideal und ist es noch heute.

Unser Gemeindegebiet erstreckte sich von Oppligen und Bleiken bis nach Arnsägg und von Hautligen über Konolfingen, Reutenen und Zäziwil bis ins Oberthal. Anfangs standen in der Gemeinde-Agenda noch 12 verschiedene Lokale, in denen Gottesdienste, Bibel- und Gebetsstunden oder Jugendanlässe stattfanden. So gab es in unserem Bezirk pro Monat 12 oder mehr Gottesdienste, zum Teil vormittags, nachmittags oder abends, dazu etwa 10 Bibelstunden. Unsere Jungen trafen sich zusammen mit den Jungen der ref. Kirche in der Schmitte in Konolfingen: in der Jungschar, im Teenagerclub und im TenSing. Höhepunkte waren die gut besuchten Feste für den ganzen Bezirk, wie zum Beispiel der Basar und das Jahresfest in Oppligen, die Erntedankfeste in Oppligen und Arnsägg oder das Waldfest in Oberthal.



Für das Auffahrtsfest in Konolfingen und auch für andere Anlässe probten die Chöre von Lütliwil, Oberthal und Konolfingen gemeinsam, wodurch die Gemeindeglieder aus den verschiedenen Orten einander kennen lernen konnten und schöne Beziehungen gepflegt werden konnten.

Auch der Posaunenchor Zäziwil half immer wieder mit, die Anlässe zu bereichern. Nach und nach starben Leute, die unsere Anlässe treu besucht hatten und an den Aussenorten kamen keine Jungen nach, so dass ein Versammlungsplatz nach dem andern geschlossen werden musste. Heute haben wir keine Aussenorte mehr. Auch die verschiedenen Chöre, Gitarrenchöre usw. bestehen nicht mehr.

In den ersten Jahren hatten wir zwei 100% Pfarrstellen, was bei den vielen Anlässen nicht anders möglich war. Finanziell waren wir dadurch sehr gefordert. Einmal bekam unsere Kassierin von einem Mitglied ein Couvert in die Hand gedrückt mit der Bemerkung: «Das ist ein vorgezogenes Erbe!» Es kamen mehrere Tausend Franken zum Vorschein - was für ein Geschenk! So erlebten wir immer wieder Gottes gnädiges Eingreifen.

In den vergangenen 25 Jahren entstand auch Neues. Zum Beispiel konnte 2003 ein grosser Wintergarten für unsere Kinder angebaut werden, darin entstand das Kinderprogramm/-hüte „Windredli“. Auch eine Jugendgruppe ist wieder entstanden. Für diese wurde der Keller zu einem JG-Raum ausgebaut. Nach dem Wintergarten-Anbau wurden viele weitere Bauprojekte verwirklicht, so dass wir nun zwei moderne, grosse Wohnungen und einen Saal mit neuem Outfit und ein helles, freundliches Foyer unter unserem Dach haben.

Im Jahr 2013 konnten wir das hundert jährige Bestehen unseres Vereinshauses an der Bernstrasse 7 in Konolfingen feiern. Thomas Oesch schrieb in der Schrift zur 100 Jahr Feier: «Die Zeiten haben sich radikal geändert. Die Welt ist eine andere als vor 100 Jahren. Und auch die Gemeinde an der Bernstrasse 7 hat sich verändert. Das Ziel der Gemeinde ist geblieben: **Wir wollen die gute Nachricht von Jesus Christus bekannt machen, damit viele Menschen die Liebe Gottes erkennen und sich ihm zuwenden.** Das war das Ziel der Frauen und Männer, die sich vor uns hier im Vereinshaus trafen und das ist auch unser Ziel als Evangelisches Gemeinschaftswerk in Konolfingen heute. Die Geschichte geht weiter...»





# So erleben wir Gott heute

## Neue Menschen finden Heimat bei uns

Wir staunen immer wieder darüber, dass sich junge und alte Menschen bei uns wohl fühlen. So konnten wir kürzlich ein junges Ehepaar und ein sehr altes Ehepaar neu willkommen heißen!



## Ritterwoche

Im letzten Herbst erlebten wir eine unvergessliche Woche mit Burgfräuleins und Ritter. Mit knapp 2000 Harassen haben wir eine Burg gebaut und durch viele Workshops das Leben im Mittelalter kennen gelernt. Wir sind so dankbar und voller Freude über: Die tolle Atmosphäre, die Entscheidungen für Jesus, das Gelingen beim Burgbau, die vielen «fremden» Kinder...

## Kafi Melody im neuen Foyer

Das neue Foyer lädt ein für gute Gespräche und ein feines Kafi. Das ist unser Kafi Melody - ein Ort zum Austauschen, Auftanken, Geniessen und sich verwöhnen lassen. Personen der Gemeinde aber auch vom Dorf sind einmal in der Woche in unseren Räumlichkeiten anzutreffen. Wir wünschen uns von Herzen, dass Menschen etwas von der himmlischen Melodie und Atmosphäre wahrnehmen.

